

Beiblatt für Großgeräte in Forschungsbauten
zum Antrag nach Art. 91b GG

1. Bezeichnung und Beschreibung des Forschungsbaus

Benötigt werden folgende Informationen:

- die Bezeichnung des Forschungsbaus
- die Key-Nummer
- Bewilligungsdatum des Forschungsbaus (Monat/Jahr) :
- Gesamtsumme der bewilligten Großgeräte
- Angaben zum Jahr und zur Förderphase
- eine kurze Beschreibung der Zielsetzung und Programmatik des Forschungsbaus (maximal 24 Zeilen).

2. Großgeräte des Forschungsbauantrages

Führen Sie bitte alle Geräte gemäß Punkt 7 des Vollantrages an den Wissenschaftsrat einschließlich der Kosten auf.

Lfd. Nr. ¹	Gerätebezeichnung	Kosten in T EUR
1		
	Gesamt	

Welcher der o. g. Position(en) entspricht der vorliegende DFG-Antrag?

3. DFG-Beteiligung

Angaben zu bereits eingereichten Großgeräteanträgen für den zugrunde liegenden Forschungsbau

Lfd. Nr. [*]	DFG Geschäftszeichen	Antragssumme (T EUR)	Empfehlungssumme (T EUR)	Nicht empfohlen	Noch nicht entschieden
	Gesamt				

Wann ist ggf. mit der Beantragung der weiteren Forschungsgroßgeräte für den zugrundeliegenden Forschungsbau bei der DFG zu rechnen?

¹ Setzen Sie die Liste ggf. fort.

4. Abweichende Angaben zum Vollantrag

Abweichungen von der dem Wissenschaftsrat vorgelegten und von diesem genehmigten Gerätekonzeption müssen ausführlich begründet werden, wenn sie Art, Umfang und Kosten der Gerätefunktionen betreffen.

Änderungen bei der Geräteart bedürfen der Zustimmung des Wissenschaftsrates; in solchen Fällen ist ein entsprechender Nachweis dem Antrag beizufügen.

Unterschrift der/des für die Angaben in diesem Beiblatt Verantwortlichen
(Name, Datum, Dienstanschrift, Telefon-Nr., E-Mail)